

Fachtagung

Regionale Versorgungskonzepte – Auswirkungen des Versorgungsstrukturgesetzes

Montag, 12. November 2012

Steigenberger Grandhotel

Handelshaus

Leipzig



Grußworte

Sehr geehrte Damen und Herren,

wird das Versorgungsstrukturgesetz seinen hohen Erwartungen gerecht? Welchen Beitrag leistet es zur Sicherstellung einer flächendeckenden und bedarfsgerechten Versorgung? Führt es zu einer Flexibilisierung der Versorgungsstrukturen und zu mehr Innovation und Koordination im Gesundheitswesen? Die Antworten auf diese und andere zentrale Fragen können nirgends besser gegeben werden als dort, wo die medizinische Versorgung gestaltet wird – in den Regionen.

Deshalb möchte der Bundesverband Managed Care e.V. im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „BMC vor Ort“ mit ausgewiesenen Experten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft das Versorgungsstrukturgesetz knapp ein Jahr nach seinem Inkrafttreten auf den Prüfstand stellen und diskutieren, ob die neuen Instrumente den Praxistest bestehen.

Gemeinsam mit Ihnen werden wir ausloten, ob spürbare Impulse für die Integrierte Versorgung gesetzt werden, welche Chancen und Risiken die Ambulante Spezialfachärztliche Versorgung mit sich bringt und ob berufsgruppenübergreifende Kooperationen durch die modifizierten Rahmenbedingungen zusätzlichen Auftrieb erfahren.

Bringen Sie Ihre Kompetenz in die Diskussion um die Weiterentwicklung eines innovativen und zukunftsfähigen Gesundheitswesens ein und seien Sie dabei, wenn es heißt: „BMC vor Ort“ in Leipzig!

Das Programm richtet sich an alle Akteure im Gesundheitswesen.

Wir freuen uns auf Sie und auf ebenso intensive und kritische Diskussionen.

Tagungsleitung



Dr. Peter Blees

*Vorstand im BMC
Leiter Gesundheitspolitik,
Merck Serono GmbH*



Ralph Lägél, MBA

*Koopt. Vorstand im BMC
Director Key Account Business
Integrated Health Europe,
Pfizer Pharma GmbH*



Dr. Rolf-Ulrich Schlenker

*Vorstand im BMC
Stellv. Vorstandsvorsitzender,
Barmer GEK*

Programm

Montag, 12. November 2012

08:45 – 09:45

Registrierung & Kaffee

09:45 – 10:00

Begrüßung

Ralph Lägél, MBA, Director Key Account Business Integrated Health Europe, Pfizer Pharma GmbH

10:00 – 10:20

Gesundheitsversorgung in Sachsen – Herausforderungen und Perspektiven

Christine Clauß, MdL, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz

10:20 – 10:40

Das Versorgungsstrukturgesetz aus Sicht der Krankenkassen

Dr. Rolf-Ulrich Schlenker, stellv. Vorstandsvorsitzender, Barmer GEK

10:40 – 11:00

Strategien zur Sicherstellung der ambulanten Versorgung vor Ort

Dr. Burkhardt John, Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt

11:00 – 11:30

Kaffeepause

11:30 – 11:50

Versorgungsnotstand in der Psychotherapie?

Andrea Mrazek, M.A., M.S. (USA) Beisitzerin des Vorstands der Bundespsychotherapeutenkammer, Präsidentin der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer

11:50 – 12:10

Integrierte Versorgung in Deutschland – eine Bestandsaufnahme

Prof. Dr. Volker Amelung, Medizinische Hochschule Hannover, Vorstandsvorsitzender des BMC e. V.

12:10 – 12:50

Podium

Moderator: Ralph Lägél, MBA, Director Key Account Business Integrated Health Europe, Pfizer Pharma GmbH

12:50 – 14:00

Mittagspause

14:00 – 16:00

Foren (parallel)

Forum 1

Versorgungsstrukturgesetz – Neue Impulse für die Integrierte Versorgung?

Moderation: Dr. Peter Bleeß, Leiter Gesundheitspolitik, Merck Serono GmbH

- 1 MU Dr. (CS) Andreas Hagenow, Hauptgesellschafter, Ärztenetz Südbrandenburg
- 2 Prof. Dr. med. Stefan G. Spitzer, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Integrierte Versorgung (DGIV)
- 3 Rolf Steinbronn, Vorsitzender des Vorstandes, AOK PLUS, die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
- 4 Dr. Christian Thieme, Berater des Vorstandes in Grundsatzangelegenheiten, Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)

Forum 2

Chancen und Risiken der Ambulanten Spezialfachärztlichen Versorgung

Moderation: Roger Jaeckel, Leiter Gesundheitspolitik, GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG

- 1 Martin Degenhardt, Hauptstadtrepräsentant, Freie Allianz der Länder-KVen (FALK)
- 2 Jens Hennicke, Leiter der Landesvertretung der TK in Sachsen-Anhalt
- 3 Dr. Axel Munte, Vorstand der Bundesvereinigung für ambulante spezialfachärztliche Versorgung
- 4 Dr. jur. Jan-Hendrik Simon, Rechtsanwalt/Justiziar Medizinische Hochschule Hannover

Forum 3

Berufsgruppenübergreifende Lösungen für schwer zu versorgende Regionen

Moderation: Prof. Dr. Volker Amelung, Medizinische Hochschule Hannover

- 1 Dr. Jürgen Faltin, Referatsleiter für den Bereich Gesundheitsrecht, Qualitätssicherung und Rechtsfragen der Telematik, Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit Rheinland-Pfalz
- 2 Friedrich Fichtner, Leitung Versorgungsmanagement Gesundes Kinzigtal GmbH
- 3 Ralf Sjuts, Vorsitzender des Vorstands patiodoc AG
- 4 Hanswerner Voss, Geschäftsführer GCN-HealthNet GbR

16:00 – 16:30

Kaffeepause

16:30 – 17:00

Podium: Präsentation der Forums-Ergebnisse

Moderatoren der Foren

17:00 – 17:30

Abschlussrede

Dr. Marlies Volkmer MdB, stv. Gesundheits- und Sozialpolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion

17:30 – 17:45

Schlusswort

Dr. Peter Bleeß, Leiter Gesundheitspolitik, Merck Serono GmbH

17:45 – 18:30

Get together

Tagungsort

Das **Steigenberger Grandhotel Handelshof** befindet sich direkt in der **Leipziger Innenstadt** im **Salzgäßchen 6**. Detaillierte Informationen zum Tagungsort erhalten Sie im Internet unter <http://www.steigenberger.com/Leipzig> Google maps® bietet Ihnen Anfahrtsroutenvorschläge unter <http://goo.gl/maps/7i6Q6>



Wer ist der BMC?

Der Bundesverband Managed Care e.V. (BMC) ist ein bundesweiter pluralistischer Verein für innovative Systementwicklung im Gesundheitswesen. Er versteht sich als Forum für zukunftsfähige, qualitätsgesicherte und patientenorientierte Konzeptionen.

Er fördert in diesem Zusammenhang die Kontakte seiner Mitglieder untereinander sowie mit Partnern im deutschen und europäischen Gesundheitsmarkt.

Seine Mitglieder repräsentieren nahezu die gesamte Bandbreite aller Akteure des Gesundheitswesens. Das sind Krankenhäuser, Heilberufe, Apotheken, Pharma- und Medizintechnikindustrie, Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen, Krankenkassen, ärztliche Körperschaften, IT-Anbieter, Banken und andere Institutionen.

Der BMC wurde 1997 gegründet und zählt fast 160 Unternehmen und Institutionen zu seinen Mitgliedern.

Mit freundlicher Unterstützung von



Faxanmeldung (030) 2809 4481



Ja, ich melde mich an* zur Teilnahme an der Fachtagung „Regionale Versorgungskonzepte – Auswirkungen des Versorgungsstrukturgesetzes“.

Teilnahmegebühren**

Mitglieder des BMC (Mitarbeiter von Mitgliedsunternehmen/-Institutionen)	€ 150,-
Nichtmitglieder	€ 250,-

.....
Name, Vorname

.....
Firma/Institution

.....
Straße

.....
PLZ | Ort

.....
Telefon | Telefax

.....
eMail

.....
Datum | Unterschrift

* **Ihre Anmeldung muss bis spätestens 29.10.2012 erfolgen.** Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Veranstaltung ist gebührenpflichtig. Kostenfreie Stornierungen sind nur bis zum Anmeldeschluss möglich, danach werden 50 Prozent der Teilnahmegebühr erhoben. Die Übertragung der Anmeldung auf einen Ersatzteilnehmer ist kostenfrei möglich.

** In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Seminarunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischungen und Tagungsgetränke enthalten. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr vor der Tagung auf das Konto des BMC bei der **DEUTSCHEN APOTHEKER- UND ÄRZTEBANK BERLIN, KONTO 000 564 9544, BLZ 300 606 01.**

Kontakt

Friedrichstraße 136
10117 Berlin

T 030 2809 4480
F 030 2809 4481

bmcev@bmcev.de
www.bmcev.de